

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 29

Artikel: Äs gid kei Schwyz
Autor: Dillier, Julian / Smudja, Gradimir
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613041>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Äs gid kei Schwyz

Äs gid kei Schwyz ohni Bankä
und kei Schwyz ohni Verchehrsprospäkt
und kei Schwyz ohni Frankä,
wo nid sy guäti Währig hätt.

Äs gid kei Schwyz
ohni Russi, Ogi und andernä Gestaltä,
will d Schwyz scho lengschd es Dänkmal isch.

Äs gid kei Schwyz
ohni Bärgä, ohni Schilift und ohni Bild vom
Matterhorn,
und einä, wo will Schwyzer wärdä,
bruichd der Heiligschyn diräkt us Rom.

Und so gids kei Schwyz uf Ärdä,
ohni sy wär grad s Paradys.
Der liäb Gott hed sy as Resärvä
fir ihn im Himmel reserviert.

Drum gid äs kei Schwyz,
wo sich lahd la zeigä
ohni Bankä, Verchehrsprospäkt
und Alphorn.
Drum muäss mers jedesmal erfindä
mitsamt uschuldigä Bärgä zämä
mit em Abigrot.

◆ Julian Dillier

